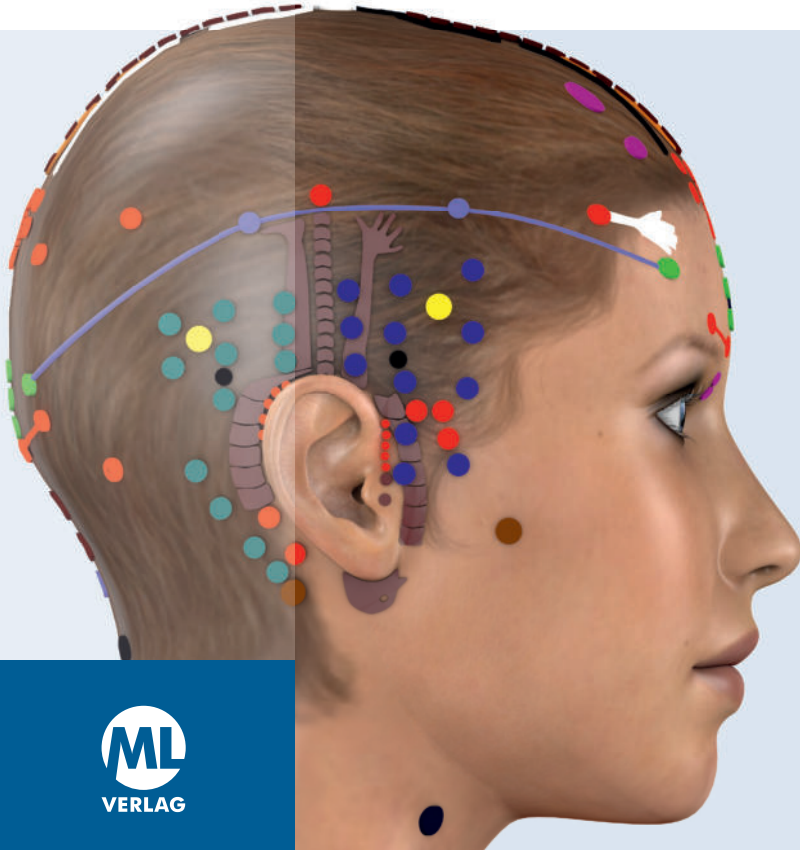


LESEPROBE

Dorothea Zeise-Süss

Schädelakupunktur nach Yamamoto (YNSA)

Ein Arbeitsbuch zum Verstehen, Lernen und Anwenden
mit Lernkarten



Dorothea Zeisse-Süss

**Schädelakupunktur nach
Yamamoto (YNSA)**

**Ein Arbeitsbuch zum Verstehen, Lernen
und Anwenden mit Lernkarten**



Wichtiger Hinweis:

Die in diesem Buch gemachten Aussagen zur Methode, Risiken usw. wurden von der Autorin sorgfältig erarbeitet und geprüft. Dennoch erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Weder der Autor noch der Verlag können für eventuelle Nachteile und Schäden eine Haftung übernehmen, die aus den im Buch gemachten Hinweisen resultieren. Die in diesem Buch enthaltenen Ratschläge können und sollen keine fachliche Beratung durch Arzt oder Heilpraktiker ersetzen.

1. Auflage 2024

© 2024 ML Verlag in der mgo fachverlage GmbH & Co. KG, Kulmbach

Druck: REN MEDIEN GmbH, Tschechische Republik

Das Werk einschließlich all seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung, Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen sind unzulässig und strafbar.

Titelbild, Abbildungen Karten und Booklet: © Manfred Süß

www.ml-buchverlag.de

ISBN 978-3-96474-716-7

Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	6
Was ist Schädelakupunktur nach Yamamoto (YNSA)?	7
YNSA versus TCM – unterschiedliche Wirkungsweise	9
Anatomisches Modell TCM.	10
Biochemisches Modell – YNSA	10
YNSA Arbeitshypothese	11
Auslöschphänomen	13
Aktuelle Forschungen	13
Detailwissen – Die Karten	15
Allgemeine Angaben	16
Kopfformen (nicht im Kartenset)	16
Haaransatz	17
Seitenauswahl	17
Stichtechnik.	18
Diagnostik bei der YNSA.	20
Halsdiagnostik	20
Bauchdeckendiagnose.	24
Herangehensweise in der Praxis	26
Energetische Betrachtungsweise	29
Elementelehre europäisch – asiatisch	31
Europa	32
Asiatische Elementelehre.	33
Die fünf Elemente	34
Tee nach Zungendiagnostik.	35
Betrachtung eines holistischen Systems ausgehend von der YNSA	37
Eigene Studien und Veröffentlichungen zur Schädelakupunktur	39
Veröffentlichungen	39
Studien	39

Weitere ergänzende Anleitungsbooklets zum Kartenset „Schädelakupunktur nach Yamamoto“ in Vorbereitung:

Neurologie:

- Morbus Parkinson, Multiple Sklerose, Folgen von Schlaganfall, Hirnblutung, Schwindel
- Beeinträchtigungen durch unterschiedliche neurologische Ursachen
- Spezielles Behandlungsprogramm bei Morbus Parkinson
- Multimodale Behandlung mit Schädelakupunktur und anderen naturheilkundlichen Therapieformen

Innere Medizin:

- Hyper- und Hypotonie, endokrine Störungen, Asthma und Bronchitis, gastro-enterale Erkrankungen, Leber und Gallenblasenerkrankungen
- Multimodale Behandlung mit Schädelakupunktur und anderen naturheilkundlichen Therapieformen

Gynäkologie:

- weibliche Hormonstörungen wie PMS, Klimakterisches Syndrom, unerfüllter Kinderwunsch, Endometriose, Regelstörungen
- Multimodale Behandlung mit Schädelakupunktur und anderen naturheilkundlichen Therapieformen

Augenheilkunde:

- Trockene Makuladegeneration: spezielles multimodales Behandlungsprogramm

Orthopädie:

- Schmerzen und Bewegungsstörungen unterschiedlicher Genese
- Multimodale Behandlung mit Schädelakupunktur und anderen naturheilkundlichen Therapieformen

Vorwort

Dieses Buch und die Lernkarten richten sich an alle, die therapeutisch tätig sind.

Es führt westliches und östliches Denken zusammen in der globalisierten Welt, in der wir leben. Für eine umfassende Therapie reicht es nicht, das Handwerkszeug zu haben. Damit kann man Beschwerden lindern, aber nur oberflächlich und vorübergehend. Ein tiefergreifendes Verständnis für die eigene und fremde Kultur, betrachtet mit gegenseitigem Respekt, führt zu besserem Verständnis vieler Krankheitsursachen und gibt uns die Möglichkeit einer umfassenden Therapie.

Die YNSA ist ein Wegweiser auf diesem Weg.

Ich kann nur jeden ermutigen, sich mit dieser Methode zu beschäftigen, es zu wagen, sie täglich anzuwenden, sich Gedanken zu machen, über Zusammenhänge mit der TCM und energetische Überlegungen anzustellen.

So kommen wir auf der Basis unserer hippokratischen Medizin zu einem Blick für das Ganze:

Einer holistischen Therapie.

*Dr. Dorothea Zeise-Süss
September 2023*

Einleitung

50 Jahre nach der Entdeckung der Neuen Schädelakupunktur durch Toshikatsu Yamamoto (YNSA = Yamamoto Neue Schädelakupunktur) hat diese geniale Behandlungsmethode nach wie vor einen großen Stellenwert, insbesondere als Verbindung zwischen den asiatischen Akupunkturmethoden wie TCM, Hara und europäischen Behandlungsmethoden. Da man nach 50 Jahren nicht mehr von einer „Neuen“ Schädelakupunktur sprechen kann, ist das Synonym in diesem Buch „Schädel Akupunktur nach Yamamoto“.

So kann die Schädelakupunktur nach Yamamoto als wichtiger Baustein einer holistischen Behandlung gewürdigt werden.

Die Schädelakupunktur nach Yamamoto ist einfach zu erlernen. Sie ist aber auch in Verbindung zu anderen Mikrosystemen, der TCM und auch der westlichen schulmedizinischen und naturheilkundlichen Therapie durch ständige Beobachtung der Patienten und deren Rückmeldung auch nach 50 Jahren noch erweiterbar.

An dieser Stelle sei der unermüdliche Einsatz von Toshikatsu Yamamoto, seiner Frau Helen und seiner Familie gewürdigt. Ohne die zahlreichen Reisen in alle Welt hätte die Schädelakupunktur niemals diese Verbreitung gefunden. Es ist mir sehr wichtig, dass auch jetzt, nachdem Yamamoto aus Altersgründen keine Reisen mehr unternehmen kann, seine Methode bleibt und weiterentwickelt wird.

In unserer schnelllebigen Zeit ist es wichtig, Tools zu finden, um konzentriert Informationen zu bekommen.

Dies sind hier die Lernkarten, die mit Bild und Beschreibung kurz zusammen gefasst die Schädelakupunktur darstellen.

Dieses Booklet dient zur näheren Erklärung, zeigt aber auch einen Abriss zur Historie der Methode, eine Auflistung von westlichen Studien und letztlich einige praktische Hinweise.

Was ist Schädelaкупunktur nach Yamamoto (YNSA)?

Es handelt sich hier um eine Mikrosystemakupunktur, das heißt, alle wesentlichen Punkte befinden sich am Kopf (Schädelaкупunktur).

Es gibt verschiedene Punktegruppen:

- Basispunkte
- Sinnesorganpunkte
- Gehirnpunkte inklusiv dem Extra-Stirnpunkt
- Y-Punkte
- Hirnnervenpunkte
- Somatotope
 - a. I-Somatotop
 - b. J/K-Somatotop
 - c. ZS-Somatotop
- Extrapunkte
 - a. Tinnitus
 - b. Vagus/Sympathikus
 - c. Aphasie
 - d. Einschlaf-/Aufwachpunkte
 - e. Masterkeypunkte
 - f. Zahnpunkte/Oralpunkte
- Weitere Somatotope

Diagnosepunkte am Hals sind druckempfindlich	Die Diagnosepunkte sind verbunden mit den Y-Punkten am Kopf	Diese 12 Y-Punkte wiederum sind verbunden mit den jeweiligen 12 Meridianen der TCM
<p><i>Als Beispiel dargestellt mit dem Dünndarmpunkt/Meridian</i></p>		

Abb. 1: Das YNSA Prinzip

Der größte Unterschied zwischen der klassischen Akupunktur und den Mikrosystemen (es gibt als Mikrosystem auch noch die Ohrakupunktur nach Nogier, die chinesische Ohrakupunktur, die Balancierte Ohrakupunktur, Augenakupunktur nach Boel, Koreanische Handakupunktur, Mundakupunktur, Lymphbelt und Very point nach Gleditsch und andere) ist, dass bei den Mikrosystemen eine schnelle Wirkung zu beobachten ist, während bei der Klassischen Akupunktur durch Shu- und Mu-Punkte, Quellpunkte, Luo- und Xuanpunkte und viele mehr, tiefere Störungen ausgeglichen werden können.

Wie wir später sehen, liegt hier auch der Vorteil bei den verschiedensten Kombinationen mehrerer Methoden.



Dr. Dorothea

Zeise-Süss studierte Medizin in Ulm, Würzburg und Mannheim und führte anschließend 40 Jahre eine Landarztpraxis für Allgemeinmedizin, die Lehrpraxis für Studierende der Universität Heidelberg war. Als Ärztin für Naturheilverfahren fand sie ihren Schwerpunkt in der YNSA und lernte dieses System bei dessen Entdecker Toshikatsu Yamamoto. Sie forscht, hält weltweit Vorträge und veröffentlicht zur YNSA.

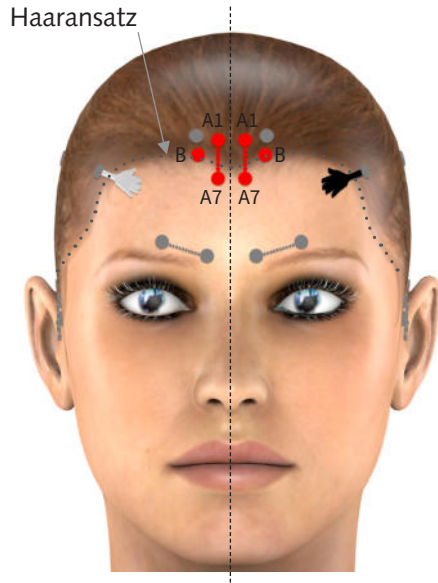
**YNSA verstehen,
lernen und anwenden**

In diesem Booklet zum „Kartenset Schädelakupunktur nach Yamamoto“ finden Sie Hintergründe sowie Hinweise zur Arbeit mit dieser Behandlungsmethode.

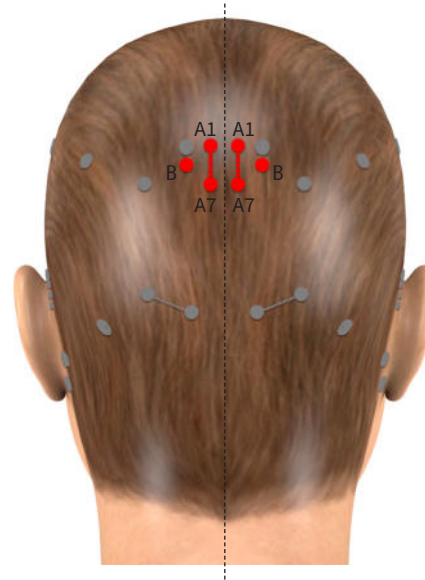
Auf den Karten finden sich alle wesentlichen Punkte der Schädelakupunktur nach Yamamoto, sortiert nach Lage und Wirkungsweise. Ergänzend bringt die Autorin im Booklet Hinweise zur Lokalisation der Punkte oder zur Stichtechnik sowie praktische Tipps zur Herangehensweise ein. Eigene Erfahrungen sowie medizinisch-philosophische Erklärungen zeigen die Schädelakupunktur nach Toshikatsu Yamamoto in einem ganzheitlichen Kontext.

YNSA-Basis – A- und B-Zone

Bewegungsapparat



A- und B-Zone (YIN)



A- und B-Zone (YANG)

YNSA-Basis – A- und B-Zone

Bewegungsapparat

	Lage (YIN)	Lage (YANG)
A-Zone	Die A-Zone liegt etwa 1 cm seitlich beidseits der Mittellinie der Stirn. Sie beginnt mit dem Punkt A1 etwa 1 cm hinter der Haargrenze und erstreckt sich 2 cm Richtung Nase bis zum Punkt A7. A1 bis A7 liegen direkt untereinander wie eine Kette. Sie zeigen die einzelnen Halswirbel.	Auf dem Hinterkopf (in gleichem Abstand voneinander wie auf der Yin-Seite) liegen die A- und B-Zone Yang leicht nach unten verschoben: Man kann sich einen Hut vorstellen. Der vordere Rand sitzt an der Haarlinie, der hintere Rand etwa 2 cm nach unten verlagert.
B-Zone	Auf dem Hinterkopf (in gleichem Abstand voneinander wie auf der Yin-Seite) liegen die A- und B-Zone Yang leicht nach unten verschoben.	

Indikationen:

- Die Indikation für die A-Zone sind alle Beschwerden im Kopf und in der Halswirbelsäule ungeachtet deren Ursache.
- Die Indikationen für die B-Zone sind ebenfalls Probleme bei Kopf und Hals, weiter noch für die Schultergelenke und ausstrahlende Schmerzen bis in die Region der Schulterblätter.

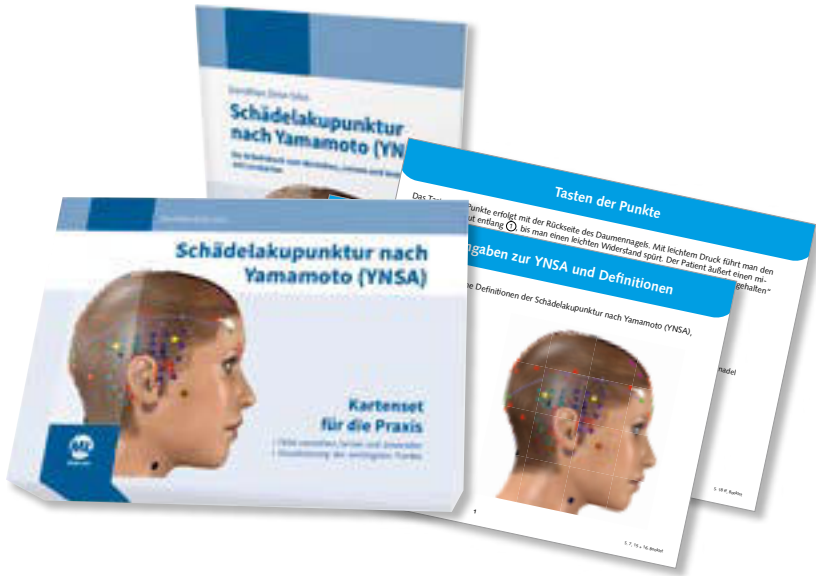
Specials:

Wenn kein Haaransatz vorhanden ist, lässt man den Patienten die Stirn nach oben runzeln. 1 cm über der letzten Falte ist die gedachte Linie des Haaransatzes. 1 cm dahinter liegt A1.

Wenn die Schmerzen in der HWS mehr seitlich ausgeprägt sind, ist es sinnvoll im Bereich der Y-Punkte (siehe dort) nach dem Dünndarmpunkt zu suchen und – wenn er tastbar ist – zusätzlich zu akupunktieren.

Sind die Schmerzen ausgeprägter hinten, so sucht man bei den Y-Punkten den Punkt für Gallenblase. Beides hängt zusammen mit der Lage der Meridiane bei der TCM.

Weitere Indikationen für die A- und B-Zone sind zum Beispiel Halsschmerzen, Rhinitis, Sinusitis, Zahnschmerzen, Schluckstörungen, Zungenbrennen, Schwindel.



Hiermit bestelle ich

___ Expl. **Schädelakupunktur nach Yamamoto (YNSA) –
Kartenset für die Praxis**

49,95 Euro*

(1. Auflage 2024, 30 Karten + Booklet, ISBN 978-3-96474-716-7)

* Alle Preise inkl. MwSt., Lieferung versandkostenfrei, ausgenommen Poster

Kundennummer

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift

mg^o fach
verlage

mgo fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5
95326 Kulmbach

Tel. 09221 949-311
Fax 09221 949-377
kundenservice@mgo-fachverlage.de
www.ml-buchverlag.de